

#### 6. Jahresempfang des Behinderten-Sportverband Berlin: Sieger des 1. Malwettbewerbes ausgezeichnet

Der Jahresempfang des Behinderten-Sportverband Berlin e.V. (BSB) wurde am 02. Juni im Rahmen der 20. Internationalen Deutschen Meisterschaften im Schwimmen der Behinderten (IDM) durchgeführt. Über 80 Gäste aus Politik, Wirtschaft und Sport fanden sich in der Schwimm- und Sprunghalle im Europa Sportpark (SSE) ein.

Unter den Gästen: die Bezirksbürgermeisterin von Lichtenberg Christa Emerich, Karl Herrmann Haack, der neu gewählte Präsident des Deutschen Behindertensportverbandes, Staatssekretär Thomas Härtel, Martin Marquardt, Landesbehindertenbeauftragter des Landes Berlin, Prof. Dr. Gudrun Doll-Tepper, die neu gewählte Vizepräsidentin des Deutschen Olympischen Sportbundes, Vertreter der Botschaften Brasiliens, Estlands, Italiens, der Schweiz, Sloweniens und der Slowakei.



BSB-Vize Udo Keil (rechts) mit dem Gesandten Walter Haffner aus der Schweiz

Ein Höhepunkt war die Bekanntgabe der Sieger des erstmals vom BSB ausgeschrieben Mal- und Zeichenwettbewerbs zum Thema Schwimmen. Teilnehmen konnten Schülerinnen und Schüler aller Sonderschulklassen Berlins. Die Preisträger erhielten Zuschüsse für Ihre Klassenkasse und jedes der anwe-

senden 21 Kinder Sachpreise wie Schwimmbrillen, Stofftiere und Badekappen.

Die eingereichten Arbeiten waren von einer 5-köpfigen Jury bewertet worden. Kirstin Fussan konnte Preise und Schecks an folgende Sieger überreichen: Der 3. Preis ging an die Helene-Haeusler-Schule, den zweiten Platz errang die Marianne-Cohn-Schule und Gold konnte an die Schule am Bienwaldring überreicht werden. Sämtliche eingereichten Arbeiten waren während des Empfangs ausgestellt.



Gudrun Doll-Tepper (links) und Kirstin Fussan mit den Siegern des Wettbewerbs

#### 35 Welt- und 20 Europarekorde bei den Internationalen Deutschen Meisterschaften Schwimmen

Am Sonntag, den 04. Juni endeten die 20. Internationalen Deutschen Meisterschaften im Schwimmen der Menschen mit Handicap 2006. 35 Welt- und 20 Europarekorde zeigten wieder einmal, warum die Athleten aus aller Welt gerne nach Berlin kommen. An vier Tagen absolvierten 415 Teilnehmer aus 25 Nationen insgesamt 71 Wettkämpfe. Vier Panamerikanische und 14 „Fernost-Südpazifik-Rekorde“ rundeten das beste Ergebnis seit Austragung der Meisterschaften in Berlin ab. Insgesamt haben die Deutschen sieben Welt- und zwei Europarekorde geschwommen und gingen somit vor Weißrussland mit sechs Welt- und einem Europarekord in Führung. Kirsten Bruhn (PSV Neumünster) wurde als beste deutsche Teilneh-

merin (Weltrekord in 50m Rücken und 50m Freistil) mit dem Ehrenpreis der deutschen Bundeskanzlerin Angela Merkel ausgezeichnet. Christoph Burkhard vom TV Rottweil erhielt als bester Deutscher für seine drei Weltrekorde (400m Lagen, 200 und 400m Freistil) einen Ehrenpreis des Britischen Botschafters Sir Peter Torry.

#### Kirstin Fussan bleibt Präsidentin des BSB

Auf dem ordentlichen Verbandstag am 2. Juni im Quality Hotel Berlin war der wichtigste Tagesordnungspunkt die Neuwahl des Präsidiums. Die bisherige Präsidentin Kirstin Fussan wurde einstimmig in ihre nunmehr vierte Amtszeit gewählt Udo Keil wurde neuer Vizepräsident Finanzen, Dr. Ralf Otto Vizepräsident Leistungssport. In ihrem Amt bestätigt wurde Heide Nisblé als Vizepräsidentin Breitensport. Isko Steffan übernimmt als neues Präsidiumsmitglied den Bereich Rehasport. Neuer Jugendwart ist Thomas Grimm. Ebenfalls neu im Amt ist Ulrike Schönfeld in der Funktion als Landesärztin. Landes-Lehrwartin ist weiter Monique Wichmann.



Das neue BSB-Präsidium: (von l.) Isko Steffan, Udo Keil, Monique Wichmann, Kirstin Fussan, Dr. Ralf Otto, Heide Nisblé, Thomas Grimm (vorne)